



PRAMBACHKIRCHNER PFARRBLATT

Nr. 47 – Sommer 2018

www.dioezese-linz.at/prambachkirchen



*Du musst nicht über die Meere reisen, musst keine Wolken durchstoßen
und nicht die Alpen überqueren. Der Weg, der dir gezeigt wird, ist nicht weit.
Du musst deinem Gott nur bis zu dir selbst entgegengehen. Denn das Wort ist dir nahe.
Es ist in deinem Mund und in deinem Herzen.*

Bernhard von Clairvaux

Das geistliche Wort	2	Pilgerreise 2019.....	5-6	Erstkommunion/Firmung	9-11
Pfarrgemeinderatswahl 2018	3-4	Kath.Frauenbewegung	7-8	Ferienordnung/Freud & Leid	12

DAS GEISTLICHE WORT



Liebe Pfarrgemeinde!

Ich freue mich, in diesem Pfarrblatt etwas über Indien schreiben zu dürfen und Ihnen damit meine Heimat ein bisschen näher bringen zu können.

Die Republik Indien (Bhârat) ist ein Land in Südasien. Es wird vom Indischen Ozean im Süden, dem Arabischen Meer im Südwesten und dem Golf von Bengalen im Südosten begrenzt.

Indien ist das flächenmäßig siebentgrößte Land der Welt und liegt auf dem indischen Subkontinent in Südasien. Es war die Heimat der alten Indus-Zivilisation und ist der Geburtsort von vier Weltreligionen - Hinduismus, Sikhismus, Buddhismus, Jainismus.

Es ertrug die Kolonisierung und wurde schließlich von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts vom Vereinigten Königreich Großbritannien verwaltet. Indien wurde im Jahr 1947 nach einem Unabhängigkeitskampf, der hauptsächlich von **gewaltlosen Widerstandskämpfern** wie **Mahatma Gandhi** geführt wurde, eine unabhängige Nation. Es ist mit über **1,3 Milliarden** Menschen die bevölkerungsreichste Demokratie der Erde.

1991 wurde Indien zu einer der am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften und gilt als Entwicklungsland mit Übergang zum Industrieland. Das Land steht jedoch weiterhin vor den Herausforderungen Armut, Korruption, Unterernährung und unzureichender öffentlicher Gesundheitsversorgung. Als Kernwaffenstaat und Regionalmacht hat es die zweitgrößte stehende Armee der Welt und rangiert bei den Militärausgaben unter den Nationen an fünfter Stelle. Indien besteht aus 29 Staaten und 7 Unionsgebieten. Es ist weithin bekannt für sein breites Kino, seine reichhaltige Küche und vielfältige Tier- und Pflanzenwelt in einer Vielzahl von geschützten Lebensräumen. Indien ist eine pluralistische, mehrspra-

chige und multiethnische Gesellschaft.

Einer der Bundesstaaten Südindiens ist mein Heimatstaat Tamil Nadu. Ich stamme aus diesem Bundesland. Die Bevölkerungszahl dieses Staates beträgt 67 Millionen.

Laut der Legende kam St. Thomas, einer der zwölf Jünger Jesu, im Jahr 52 n. Chr. aus der römischen Provinz Judäa nach Muziris, im heutigen Bundesstaat Kerala in Indien und predigte zwischen 52 n. Chr. und 72 n. Chr. Er starb als Märtyrer auf dem heiligen Thomas Berg.

So kam das Christentum nach Indien. Danach kamen viele Missionare aus Europa nach Indien und in diesem Glauben bin ich geboren und

aufgewachsen. Der Glauben in Indien ist stark, obwohl die Christen eine Minderheit sind (2,3 Prozent der Gesamtbevölkerung).

Das Leben gibt uns viele Möglichkeiten und Gelegenheiten, aber es liegt an uns, wie wir sie nutzen. Wenn wir die Chancen verlieren, sind sie für immer verloren, weil Zeit und Flut auf niemanden warten. Der heilige Franz von Sales sagt: „**Lebe im gegenwärtigen Moment.**“

Wir haben nur den Moment in unseren Händen. Es ist unsere Verantwortung,

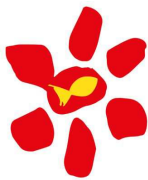
diesen Moment auf die bestmögliche Weise zu nutzen. Heute sagen wir sehr oft, dass wir keine Zeit haben. Wofür benutzen wir unsere Zeit meistens? Es ist auch sehr wichtig, Zeit für uns selbst, unsere Familie, unsere Kinder aufzubringen, anderen geduldig zuzuhören und zu Gott eine gute Beziehung aufzubauen. Nutzen wir unsere wertvolle Zeit für den richtigen und guten Zweck. Möge Gott Sie alle mit guter Gesundheit segnen und uns den Mut geben, uns auch inmitten von Schwierigkeiten vorwärts zu bewegen.

Ihr Kooperator

P. Paul osfs.



St. Thomas Basilika in Chennai



Pfarrgemeinderatswahl 2018

Mit Freude konnten wir in der letzten Ausgabe des Pfarrblattes das Ergebnis der Pfarrgemeinderatswahl 2018 bekannt geben. Wir danken nochmals allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Bereitschaft, sich der Wahl zu stellen. Die hohe Zustimmung für alle wird durch die starke Einbindung auch der Ersatzmitglieder vor allem in

die einzelnen Ausschüsse berücksichtigt.

Am 12. April 2018 fand unter Vorsitz von Dechant und Pfarrmoderator Mag. Erich Weichselbaumer die konstituierende Sitzung des Pfarrgemeinderates statt. Pfarrassistent Mag. Albert Scalet führte durch die Sitzung.

Amtliche Mitglieder

- Pfarrmoderator Mag. Erich Weichselbaumer
- Pfarrassistent und geschäftsf. Vorsitzender des PGR und Finanzausschusses Mag. Albert Scalet
- Kooperator P. Paulraj Narayanasamy Ramaiyan OSFS

Delegierte Mitglieder

- Baumgartner Margarete - Obfrau FA Finanzen
- Gessl Anna - Pfarrlich Bedienstete
- Jungreithmair Katrin - Leiterin Pfarrcaritas-Kindergarten
- Kreksamer Brigitte - Obfrau Kath. Frauenbewegung
- Prof. Lang Helmut - Mandatsträger Kindergarten

Pfarrgemeinderatsobmann und Stellvertreter, Schriftführerin

- Eschlböck Reinhard – Obmann
- Edinger Anita – 1. PGR-Obm.- Stv.
- Meindlhumer Johannes – 2. PGR-Obm.-Stv.
- Mag. Domberger Veronika - Schriftführerin

Gewählte Mitglieder *alphabetisch*

- Berndorfer Franz
- Mag. Domberger Veronika
- Edinger Anita
- Eschlböck Anita
- Eschlböck Reinhard
- Gruber Katharina
- Hüttenbrenner Monika
- Humer Maria
- Meindlhumer Johannes
- Mag. Ramerstorfer Leopold
- Stichberger Birgit

Ersatzmitglieder *alphabetisch*

- Mag. Eschlböck-Kumschier Alexander
- Hehenberger Wilhelm
- Höflinger Herbert
- Mag. Leisch-Reinthal Julia
- Sageder Joanna
- Mag. Ziegler Claudia

Die Pfarrleitung

- Pfarrmoderator Mag. Erich Weichselbaumer
- Kooperator P. Paulraj Narayanasamy Ramaiyan OSFS
- Edinger Anita: 1. PGR-Obmann-Stv.
- Baumgartner Margarete: Obfrau Finanzausschuss
- Pfarrassistent Mag. Albert Scalet
- Eschlböck Reinhard: PGR-Obmann
- Meindlhumer Johannes: 2. PGR-Obmann-Stv.
- Prof. Lang Helmut: Mandatsträger Kindergarten
- Mag. Domberger Veronika: Schriftführerin





Pfarrgemeinderatswahl 2018

Folgende Fachausschüsse (mit Obfrau/Obmann) wurden beschlossen:

- FA Finanzen - Obfrau Margarete Baumgartner
- FA Bau und Friedhof - Obmann Prof. Helmut Lang
- FA Feste und Feiern - Obmann Reinhard Eschlböck
- FA Liturgie und Spiritualität - Obmann Mag. Albert Scalet
- FA Caritas - Obfrau Anna Gessl
- FA Öffentlichkeitsarbeit und Erwachsenenbildung - Obfrau Birgit Stichelberger
- FA Kinder - Obfrau Monika Hüttenbrenner

Wir danken zuletzt ganz herzlich allen Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäten, die ihre Tätigkeit beendet haben. Sie haben die Pfarre durch ihr Engagement mitgestaltet und mitgeprägt. Es sind dies:

Aichinger Rosa
Aichlseder Rita
Eschlböck Karl

Grabmayr Regina
Jungreithmair Karl
Kreinecker Evelyn
Pillinger Hedwig
Steininger Rudolf
Stichelberger Maria
Weixelbaumer Barbara



Wir wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen!

KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEG

Katholische Kirche
in Oberösterreich



KIRCHE WEIT DENKEN

Unter diesem Motto beschreitet die Katholische Kirche in Oberösterreich einen etwa zwei Jahre dauernden „Zukunftsweg“.

Vor rund 50 Jahren hat das Zweite Vatikanische Konzil die Mauern zur modernen Gesellschaft niedergerissen; sie hat sich den Freuden und Ängsten der Menschen von heute gestellt. Heute gilt es, die inneren Grenzen und Mauern niederzureißen und sozusagen über unseren „Kirchturmhorizont“ hinauszublicken.

Im „Zukunftsweg“ will die Diözese Linz eine gemeinsame Vision für die Zukunft erarbeiten. Es soll eine Bewegung entstehen, die alle Mitglieder der Kirche, aber auch suchende und fernstehende Menschen anspricht. Durch

klare Antworten soll auch mehr Einheit in der Vielfalt entstehen.

Folgende Themenfelder sollen dabei besonders in den Blick genommen werden: Jugend, Armut, Liturgie-Sakramente-Kirchenjahr, Bildung, Gastfreundschaft-Pilgerschaft-Spiritualität, zeitgemäße Strukturen und Glaubensvermittlung neu.

Dabei ist eine möglichst breite Beteiligung vorgesehen. Im November 2017 gab es dazu eine Auftaktveranstaltung der diözesanen Gremien; im November 2018 findet ein zweites „Diözesanforum“ statt. In der Zeit dazwischen kann jede und jeder Interessierte Anliegen und Vorschläge einbringen. Nähere Informationen und Eingaben unter <https://www.dioezese-linz.at/zukunftsweg>. Bis Ende 2019 sollen dann verbindliche Beschlüsse gefasst werden.

Wir ermuntern alle, die sich Gedanken über die Zukunft unserer Kirche machen, sich aktiv an diesem „Zukunftsweg“ zu beteiligen!

Haussammlung helfen > wegschauen



Caritas –Haussammlung 2018

Ergebnis 8.200,— Euro

(im Vorjahr 6.960,— Euro)

Allen Sammlerinnen und Sammlern und allen Spendern, die zu diesem Rekord - Ergebnis beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!

Italien

Padua - Ravenna - Assisi - Verona

Termin: 22. - 27. April 2019

Reisebegleitung: Prof. Helmut Lang

Geistliche Begleitung: Pfarrassistent Mag. Albert Scalet

Assisi



1. Tag: Anreise - Padua - Ravenna

Früh morgens Abfahrt nach Italien. Unterwegs werden ausreichend Erholungspausen eingelegt. Am Nachmittag Besichtigungsrundgang durch die Innenstadt von Padua, eine der ältesten Städte Italiens. Padua hat viele Sehenswürdigkeiten zu bieten, unter anderem die Basilika des Hl. Antonius, den Prato della Valle (drittgrößter Innenstadtplatz Europas) und den Palazzo della Ragione, heimliches Wahrzeichen der Stadt. Danach Weiterfahrt nach Ravenna. Abendessen und Nächtigung in Ravenna.

2. Tag: Ravenna - Santa Maria degli Angeli - Rivotorto - Assisi

Am Vormittag besichtigen Sie Ravenna, die Hauptstadt der Region Emilia-Romagna. Ein Spaziergang führt Sie zu den berühmten frühchristlichen und byzantinischen Mosaiken, versteckt hinter einfachen Ziegelsteinfassaden der Basiliken von San Vitale, Sant' Apollinare

Nuovo und dem Grabmal der Galla Placidia. Über die Piazza del Popolo erreichen Sie die Franziskanerkirche, deren Fußbodenmosaiken in der Krypta ganzjährig vom Grundwasser überflutet sind. Am Nachmittag Weiterfahrt in das „grüne Herz“ Italiens, nach Umbrien. Bevor Sie Assisi erreichen, besuchen Sie die Basilika Santa Maria degli Angeli. Sie wurde über dem von Franziskus wiedererrichteten Kirchlein Portiunkula erbaut. Die Sterbezelle liegt rechts hinter der Kapelle. An diesem Platz starb Franziskus am 3. Oktober 1226. Danach besuchen Sie das Franziskanerkloster Rivotorto. Die erste kleine Gemeinschaft von Brüdern hat sich hier um Franziskus gesammelt und sich in äußerster Armut dem Gebet und dem Dienst an den Aussätzigen gewidmet. Abendessen und Nächtigung in Assisi.

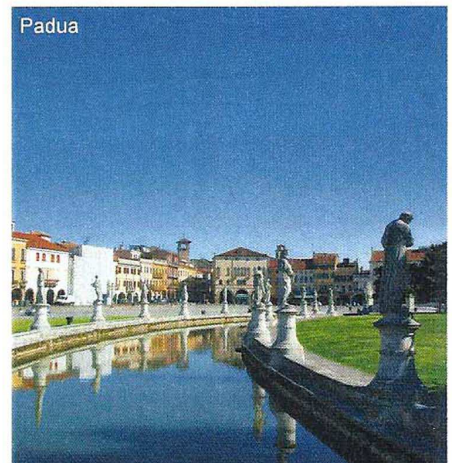
3. Tag: San Damiano - Assisi

Am Vormittag besuchen Sie das einsam gelegene Kloster San Damiano. 1205 errichtete der Hl.

Franziskus aus einer kleinen baufälligen Feldkirche ein Konvent, in dem ab 1212 bis 1260 die Hl. Klara mit ihrem Orden, den Klarissinnen, lebte. Nach einer individuellen Mittagspause in Assisi beginnen Sie Ihren Rundgang durch die Altstadt. Sie sehen u.a. die Kirche Santa Chiara, wo sich das Grab der Hl. Klara befindet und die Chiesa Nuova, an deren Stelle das Elternhaus des Franziskus vermutet wird. Des Weiteren besuchen Sie die Kathedrale San Rufino, darin befindet sich der Taufstein über dem die beiden Heiligen (Franziskus und Klara) getauft wurden. Abschließend Besichtigung der imposanten Basilika San Francesco. Abendessen und Nächtigung in Assisi.

4. Tag: Einsiedelei Carceri - Spoleto - Montefalco

Sie beginnen den Tag in der franziskanischen Einsiedelei Eremo delle Carceri, welche an den Hängen des Monte Subasio liegt (Fahrt hin und retour erfolgt in Taxis, Kosten ca. € 12,- p.P.;



zahlbar vor Ort). An diesen Ort zogen sich Franziskus und seine Gefährten zur Besinnung und zum Beten zurück. Am Nachmittag fahren Sie nach Spoleto. Dort sehen Sie das beeindruckende Aquädukt Ponte delle Torri mit der päpstlichen Burg und den Dom, in welchem ein Originalbrief von Franziskus aufbewahrt wird. Darüber hinaus passieren Sie die Basilika San Salvatore und die Kirche San Ponziano. Danach geht es weiter in die mittelalterliche Ortschaft Montefalco. Nicht nur das exzellente Olivenöl, sondern auch der hervorragende Wein ist hier bekannt. Bei einer Verkostung können Sie sich vom Geschmack des berühmten Rosso di Montefalco selbst überzeugen. Sie genießen ein gemütliches Abendessen mit Weinbegleitung bevor Sie die Rückfahrt antreten. Abendessen und Nächtigung in Assisi.

5. Tag: Perugia - Verona

Am Vormittag besuchen Sie Perugia, die Hauptstadt der Region Umbrien, wo Franziskus ein Jahr in Gefangenschaft verbracht hat. Die Altstadt mit vielen engen Gassen bietet zahlreiche interessante Kulturdenkmäler wie z.B. den Arco Etrusco, den Brunnen Fontana Maggiore, den Palazzo dei Priori uvm. Danach Weiterfahrt nach Verona. Abendessen und Nächtigung in Verona.

6. Tag: Verona - Heimreise

Bei einem informativen Stadtrundgang durch Verona sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: den Dom, den Palazzo della Ragione an der Piazza delle Erbe, einem der wohl malerischsten Plätze Italiens. Außerdem passieren Sie die Arena di Verona (Außenbesichtigungen)

und besuchen die Kirche San Lorenzo. Am Nachmittag treten Sie die Heimreise an. Abends Ankunft in Prambachkirchen und Stroheim.

Gottesdienste und Andachten werden eingeplant!

Einladung
zum kostenlosen
Informationsabend
am **Do., 18. Oktober 2018**
um **20.00 Uhr**
im **Pfarrsaal Stroheim**


Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt im klimatisierten Komfortbus inkl. notwendiger Einfahrts- und Parkgebühren
- 5 Nächtigungen in Mittelklassehotels (1 x Ravenna, 3 x Assisi, 1 x Verona)
- Halbpension
- Ausflugs- und Besichtigungsprogramm lt. Beschreibung
- Eintritte lt. Programm
- deutschsprachende, lokale Stadtführer
- Moser Reiseleitung ab/bis Österreich
- Audioguide Kopfhörer ab/bis Österreich
- Trinkgelder für Busfahrer, Reiseleiter und Stadtführer

Moser Reisen empfiehlt den Abschluss einer Allianz Global Assistance Reise- und Ferienversicherung:

NEU! Nutzen Sie ab sofort unser neues Reiseschutzprodukt mit Storno »All RiskMED« Versichert sind nun auch Heilkosten für bestehende physische Leiden sowie eine Million Stornogründe.

Die Versicherungsprämie, sowohl für die Reiseversicherung Classic als auch All Risk MED, richtet sich nach der Höhe des Reisepreises zum Zeitpunkt der fixen Flug- und Hotelbuchung.



Pauschalpreis: € 790,-

EZ-Aufpreis: € 150,-

Zuzügl. Buchungsgebühr 2% vom Pauschalpreis!
Diese entfällt bei Überweisung oder Barzahlung!

Mindestteilnehmerzahl: 40 Personen
Aufpreis bei 30 - 40 Personen: € 100,-

Eine eventuelle Touristensteuer seitens der Hotels wird von jeweiligen Reisegast an Ort und Stelle eingehoben.

Buchbar bis:
Freitag, 18. Jänner 2019!

Stand der Tarife, Treibstoffpreiszuschläge und Wechselkurse: 09.01.2018. Die angeführten Preise entsprechen dem Stand der Drucklegung. Da diese laufenden Änderungen unterliegen, werden sie im Rahmen der Restzahlungsvorschreibung zum aktuellen Stand verrechnet! Programm- und Preisänderungen vorbehalten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB1992) Moser Reisen GmbH, die Zahlungs- und Stornobedingungen sowie der Reise-Sicherungsschein in der letztgültigen Fassung. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter www.moser.at/impressum, können bei uns angefordert werden bzw. liegen im Büro auf. MOSER REISEN ist gemäß der Reisebüro-Sicherungsverordnung durch eine Bankgarantie der VKB Linz mit der Nummer 10612000 abgesichert. Eintragsnummer im Veranstalterverzeichnis 1998/0397. Einzelzimmer stehen nur in einem begrenzten Ausmaß (10 % der Zimmeranzahl) zur Verfügung. Zusätzliche Einzelzimmer nur gegen zusätzlichen Aufpreis möglich! Sicherheitshinweis: Wir verweisen bezüglich Ihrer gebuchten Reise auf die jeweils aktuellen Informationen des Außenministeriums (Außenamt) und weisen ausdrücklich darauf hin, dass Moser Reisen keinerlei Haftungen für Folgen von eventuellen Risiken übernimmt. Wir weisen darauf hin, dass Mitreisende in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen. Programmstand: 09.05.2018.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Frühstücksbuffets in Italien eher einfach (kontinental) sind.



4010 Linz, Graben 18
Frau Sandra Riha
Tel. 0732 / 2240-23, riha@moser.at
www.moser.at

Bitte diesen Abschnitt retournieren:

Verbindliche Anmeldung: Italien - Pfarren Prambachkirchen und Stroheim Termin: 22.-27.04.2019

Anmeldung einsenden an: **Pfarramt Prambachkirchen**
Professor-Anton-Lutz-Weg 3
4731 Prambachkirchen
Tel.: 07277 / 2308
pfarre.prambachkirchen@dioezese-linz.at

Name (lt. Reisepass): _____ Geb.Datum: _____
Adresse: _____
E-Mail: _____ Tel./Mobil: _____
Versicherung: All Risk Med / Classic / keine Einzelzi. (Aufpreis!) / Doppelzi.
Begleitung: _____
Name (lt. Reisepass): _____ Geb.Datum: _____
Adresse: _____
E-Mail: _____ Tel./Mobil: _____
Versicherung: All Risk Med / Classic / keine Einzelzi. (Aufpreis!) / Doppelzi.

Sofern Ihre E-Mail-Adresse vorliegt, erhalten Sie Buchungsbesätigung/Reiseunterlagen auf elektronischem Weg. Mit meiner schriftlichen Anmeldung ist die Buchung verbindlich und ich anerkenne für mich und die mit angemeldeten Personen die allgemeinen Reisebedingungen (ARB1992) Moser Reisen GmbH, Flugbeförderungsbedingungen sowie die Versicherungsbedingungen der AGA Reiseversicherung in ihrer letztgültigen Fassung. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter www.moser.at/impressum, können bei uns angefordert werden bzw. liegen im Büro auf.

Datum/Unterschrift: _____

Das KFB-Jahr 2017/2018 im Rückblick

Es war wieder eine Zeit, in der wir schöne gemeinsame Erlebnisse und Begegnungen hatten. Wir haben einander zugehört und geplaudert, wir waren aktiv und haben uns weitergebildet.

Allen, die mitgewirkt haben, die ihre Talente und ihre Zeit geschenkt haben und allen, die durch ihr Dabeisein Gemeinschaft gegeben haben, sagen wir

ein herzliches „DANKE“!

Die KFB-Frauen waren aktiv:

„Fit in jedem Alter“

Wöchentliche Turnstunden mit flotten Bewegungen mit Bettina Parzer und gymnastische Übungen für Seniorinnen mit Christa Haberfellner

„KFB-Frauentreff“

Viermal haben wir uns bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen getroffen und unsere Gedanken zu einem Thema ausgetauscht sowie unser Gedächtnis mit Übungen trainiert.

„KFB-Liturgiekreis“

Der KFB-Liturgiekreis hat die Messen am CARITAS-Sonntag, am Muttertag, am Familienfasttag sowie die Frauenmesse am 8. Dezember mit passenden Texten gestaltet.

„KFB-Frauenherbst“

Jeden zweiten Freitag im Monat hat eine Pfarre des Dekanats Eferding zu einem Treffen mit abwechslungsreichem Programm eingeladen: **Haibach** zu einer Kapellenwanderung, **Alkoven** lud zu einem Lebkuchen-Nachmittag ein. In **Eferding** gab es mit dem Mundartdichter Franz Uttenthaler viel zum Lachen und sehr lustig war auch der Faschingsnachmittag in **Hartkirchen**. In **Schönering** machten wir eine Frühlings-Rundwanderung und in **Haibach** haben wir Salben aus Naturprodukten gemischt. In **Prambachkirchen** feierten wir eine Maiandacht in der Grotte und bekamen eine interessante Führung im Hause Dachsberg. In **Eferding** wurden wir zu einer Besichtigung im Schloss Starhemberg eingeladen.

Foto: Kath. Frauenbewegung



KFB-Maiandacht in der Mariengrotte Dachsberg

November 2017

Nepal-Vortrag: Brigitte und Heinz Söllinger gaben einen beeindruckenden persönlichen Erfahrungsbericht über Nepal und ihre Hilfsprojekte. Sie freuten sich sehr über das Spendenergebnis von € 1.331,— sowie über die zusätzliche 1.000-Euro-Spende der KFB.

Dezember 2017

Adventfeier mit den Bäuerinnen: Mit den besinnlichen und lustigen Mundarttexten von Marianne Gfölnner war es ein adventlicher Abend.

Weihnachtsmarkt: Im Pfarrheim gab es wieder weihnachtliche Angebote, Lebkuchenverzieren mit den Kindern, sowie Kaffee und Kuchen.

Jänner 2018

„**Blitzgscheit in kurzer Zeit**“ - Max Födinger hat uns mit seinen guten und humorigen Tipps zum Schmunzeln gebracht.

Februar 2018

Familienmesse mit Kindersegnung: Gestaltung der Messe mit dem Kinderliturgiekreis und anschließendem Würstelessen und Plaudern im Pfarrheim.

März 2018

Vortrag: „Ein Blick in die Schatzkiste meines Lebens“ mit Petra Burger haben wir viele Alltags-Schätze entdeckt, die unser Leben bereichern.

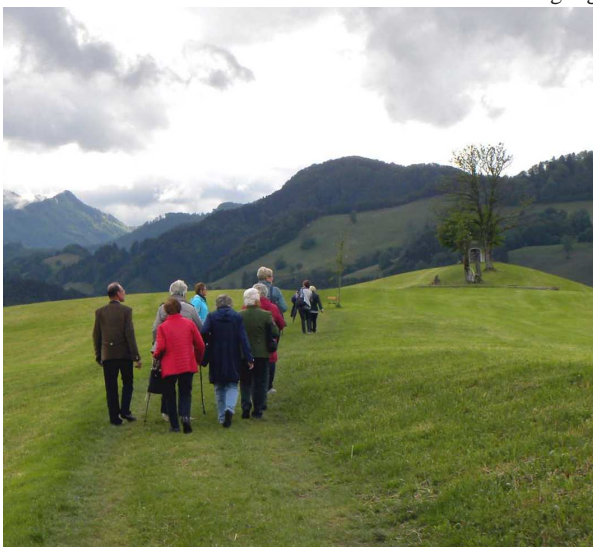
Wir haben **550 Palmbuschen** gemeinsam gebunden und verkauft. Für das Pfarrcafé am Palmsonntag wurden wieder viele köstliche Mehlspeisen von der Pfarrbevölkerung gebracht. Vielen Dank dafür!

Mai 2018

Bei der Wallfahrt nach Mariazell und Maria Neustift haben 60 Frauen bei schönem Wetter ihren Dank, ihre Wünsche und Bitten zur Gottesmutter getragen.

Ein **Genuss-Nachmittag für Mamas und Kinder mit Kräuterspaziergang** rundete unser heuriges Jahresprogramm ab.

Foto: Kath. Frauenbewegung



Die KFB ist eine Gemeinschaft von Frauen für Frauen, die ein vielseitiges Programm anbietet, wo es sich lohnt, dabei zu sein, wo man füreinander da ist, wo jede Frau willkommen ist!

**Zeit zu leben!
Zeit, Kraft zu tanken,
sich im Boden zu verankern.
Zeit, zu stehen, wo andere gehen.
Zeit, Halt zu geben und Rastplatz zu bieten.
Zeit, der Stärke in mir einen Sinn zu geben.
Zeit zu leben!**

Auf dem Heilsweg in Maria Neustift



ERSTKOMMUNION 2018

Am 29. April feierten in Prambachkirchen 26 Kinder ihre Erstkommunion. Diesem Tag ging eine lange Vorbereitungszeit voraus. Dafür ein herzliches Dankeschön der Religionslehrerin, den Tischeltern und Mitarbeitern.

Motto des Festtages: Gottes Liebe ist wie die Sonne!

Unsere Erstkommunion-Kinder



Firmung 2018 - Vorbereitung

Im letzten halben Jahr haben sich die Firmkandidaten und Firmkandidatinnen auf die Firmung vorbereitet. Die Vorbereitung erfolgte in verschiedenen Gruppenstunden und Projekten.

Firmstart bei der Adventkranzweihe Start der Firmvorbereitung im Advent

Firmlings- und Patenabend mit Fackelwanderung

Gemeinsamer Vorbereitungsabend mit dem Firmpaten / der Firmpatin und anschließender Fackelwanderung

Vorstellgottesdienst

Gemeinsam feierten wir einen Gottesdienst, in dem die Firmlinge der Pfarrbevölkerung vorgestellt wurden.

Versöhnungsfeier

Pfarrübergreifende Versöhnungsfeier in der Spitalskirche in Eferding mit Versöhnungskreisen.

Firmnachmittage

Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung, Befassung mit dem Heiligen Geist

Sternsinger

Mithilfe und Mitwirken bei der Sternsingeraktion in der Pfarre Prambachkirchen

Altenheim

Besuch im Bezirksaltenheim Eferding; Gespräche über die Firmung damals und heute

Glaskreuz

Gestalten von Glaskreuzen im Stift Schlierbach



Firmung 2018

Am Samstag, den 2. Juni 2018, um 17 Uhr spendete Dr. Martin Füreder den 32 Jugendlichen das Sakrament der Firmung.



Ich übernehme Verantwortung.
Für mich, meinen Glauben, meine Umwelt.
Er-WACH-sen.
Der Heilige Geist stärkt, begleitet,
be-GEIST-ert.

firmung
IN DER DIÖZESE LINZ



FREUD & LEID



ES WURDEN GETAUFT:

Kaltenböck Maximilian	15.04.2018	Schürz Leon	17.06.2018
Rainer Theresa	12.05.2018	Strasser Michael	24.06.2018
Breitwieser Leano Maximilian	13.05.2018		

ES HABEN GEHEIRATET:



Kriegner Simon, BSc	⊙ 28.04.2018	DI(FH) Dopler Johannes	⊙ 12.05.2018
Mag. Schramml Johanna		Mag. Keinrath Helena Veronika	



ES SIND VERSTORBEN:

Eisenköck Ernestine Gföll/Linz	59 Jahre 27.02.2018	Stern Maria Auf der Wies	94 Jahre 28.04.2018
Pamer Ernestine Sallmannsberg	79 Jahre 03.04.2018	Schweitzer Maria Anna Andrichsberg	87 Jahre 04.06.2018
Huemer Maria Birihub	93 Jahre 25.04.2018		



Gottesdienstordnung für die Ferienzeit von 9. Juli bis 9. September 2018:

Prambachkirchen:	Mittwoch	07:30 Uhr
	Sonntag	09:00 Uhr
Dachsberg:	Sonntag	08:00 Uhr



Mariä Himmelfahrt, 15. August, 09:00 Uhr: K r ä u t e r m e s s e
Nach der Messe werden von der Brauchtumsgruppe Kräuterbüscherl angeboten, anschließend gibt es im Pfarrheim Kaffee und selbstgemachte Mehlspeisen.

Impressum: Prambachkirchner Pfarrblatt, Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Röm.-kath. Pfarramt Prambachkirchen (Alleininhaber), Prof.-Anton-Lutz-Weg 3, 4731 Prambachkirchen, vertreten durch Pfarrassistent Mag. Albert Scalet. Mitarbeiter: Prof. Helmut Lang, Margarete Baumgartner; Bilder: Pfarre, image classic, Rest namentlich erwähnt. Herstellung: Druckerei Wambacher-Vees, 4070 Eferding, Linzerstraße 5